

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

87 (28.3.1900) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 87. Drittes Blatt.

Mittwoch den 28. März

(folgt ein viertes Blatt). 1900.

Maschinenfabrik vormals L. Nagel, Aktien-Gesellschaft Karlsruhe.

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden zur zweiten ordentlichen Generalversammlung eingeladen, welche **Samstag den 28. April 1900**, nachmittags 3 Uhr, in den Geschäftsräumen des Bauhauses **Karl August Schnelder, Karlsruhe**, Erörprinzstraße 31, Eingang Ludwigplatz, stattfindet.

Tagesordnung:

1. Bericht der Direktion und des Aufsichtsrats über das Geschäftsjahr 1899;
2. Genehmigung der Bilanz, Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinns und Entlastung von Direktion und Aufsichtsrat;
3. Wahl zum Aufsichtsrat.

Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien spätestens am **Mittwoch den 25. April vor 6 Uhr abends** entweder bei der Gesellschaftskasse oder bei dem Bauhause **Karl August Schnelder in Karlsruhe** oder bei einem Notar unter Beobachtung der Bestimmungen des §. 19 der Statuten zu hinterlegen.

Karlsruhe, den 21. März 1900.

Der Aufsichtsrat.

Karl August Schnelder.

Zwangsversteigerung.

Donnerstag den 29. März 1900, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokale, **Waldbornstraße 19** hier, gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 grauer Leberzieher, 1 Kanapee, 1 Tisch, 1 Spiegel, 1 Schreibtisch, 1 Chiffonniere und 1 Kommode.

Karlsruhe, den 27. März 1900.

N. Sauter, Gerichtsvollzieher.

Fahrrad-Versteigerung.

Donnerstag den 29. März d. J., Nachmittags 2 Uhr, werden **Muzartenstraße 41**, 2. Stock, aus dem Nachlass der verstorbenen **Joh. Benkert Wwe.** nachgenannte Gegenstände gegen Baarzählung öffentlich versteigert:

- 4 vollständige Ketten, 1 Kommode, 1 großer, zweithüriger Schrank, 1 Sopha, 1 Chiffonniere, 1 Ornatsch, 2 viered. Tische, 1 Nachtsch, Stühle, versch. Bilder, Spiegel, Wehzeug, Frauenkleider, 1 Herd, 1 Küchensch, Küchengeschir und sonstiger Hausrath, wozu Kaufstübhaber einladen.

J. Gromer, Vorsitzender des Ortsgerichts 1.

Versteigerung

von

Konkurswaren.

Aus der Konkursmasse des **Wirthe Friedr. Hofmann**, **Nowack-Anlage 1** (Ecke Bahnhofsstraße und Nowack-Anlage), werden am

Donnerstag den 29. März 1900,

Nachmittags 2 Uhr,

im Hause **Nowack-Anlage 1** folgende Gegenstände versteigert: 1 altes Klavier, 1 Chiffonniere, 1 Kleiderkasten, 1 Regulator, 1 Divan, 1 Pantalon, 1 Ausziehtisch, 1 Vertico, 16 Bände **Brochard Lexikon**, 1 Spiegel, 1 Saitbett, 1 Gestadebett und anderer Hausrath, Küchengeräthe, ferner Wein, Champagner, Cigarren, verschiedene Schnäpfe.

Franz Geuer, Konkursverwalter.

Philippburg.

Rindsfarren-Versteigerung.

Am Montag den 2. April d. J.,

Nachmittags 1 Uhr,

läßt die Stadtgemeinde **Philippburg** einen schweren, seltenen, zuchtuntauglichen **Rindsfarren** öffentlich im Rathhause versteigern.

Philippburg, den 26. März 1900.

Der Gemeinderath.

Reiß.

Reiß.

Wohnungen zu vermieten.

Kanaltstraße 23 ist im 1. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller wegen Sterbhalbes auf sofort oder später an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Laden links.

* **Bürgerstraße 6** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Ebenfalls ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst sonstigem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

* **Durlacherstraße 53** (Eckhaus) ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im Schuladen daselbst.

Erbrinzenstraße 84 ist der 2. Stock des Hinterhauses von 2 schönen, kellen, ineinandergelassenen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller per 1. April oder später zu vermieten.

* **21. Friedenstraße 22** sind im 2. Stock zwei schöne geräumige Zimmer, wovon eins als Küche benutzt werden kann, Keller, Verschlag, Antheil am Waschküche und Trockenständer, an eine bessere Frau auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— **Georg-Friedrichstraße 20** ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche Mansarde u. s. w. auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

* **21. Kaiserstraße 177** ist im Seitenbau eine helle, freundliche Wohnung (Vorküche), bestehend in zwei Zimmern, Küche, Keller und einer Mansarde, an eine kleine, ruhige Familie per 1. Juni zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, zwei Treppen hoch.

* **21. Markgrafenstraße 4** ist im Hinterhaus, parterre, auf 1. April oder später ein großes Zimmer mit Küche für 12 Mk. monatlich zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 71 im Dreherladen.

* **Rudolfstraße 9** ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf den 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses rechts.

* **21. Schützenstraße 63** im 2. Stock, auf die Straße gehend, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, mit Küche und Zugehör auf 1. April d. J. verkehrtshalber billig zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst.

— Auf sofort oder später ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern sammt allem Zugehör zu vermieten. Zu erfragen Kaiser-Allee 59 im Laden.

4.1. **Rudolfstraße 23** haben wir per 1. Juli zu vermieten: 2 Wohnungen mit je 2 schönen Zimmern, Balkon und sämtlichem Zugehör; 3 Wohnungen mit je 2 Zimmern, Balkon und sämtlichem Zugehör; 2 Mansardenwohnungen mit je 2 Zimmern, Küche und Keller. Näheres Kronenstraße 33.

* Zwei Zimmer und Küche sind im 2. Stock auf 1. Juli zu vermieten. **Karl-Wilhelmstraße 34**.

3.1. In einem Herrschaftshause ist im Dachstock eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern und Zugehör an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres **Hirschstraße 122** oder **Rüppurrstraße 13**.

— Zu vermieten auf 1. Juli 1900 eine der Neuzeit entsprechende schöne Wohnung von 4 Zimmern, Badekabinett und reichlichem Zugehör. Zu erfragen **Winterstraße 45** im 3. Stock rechts.

* In schöner Lage, **Karlstraße 50**, nächst der Gartenstraße, ist eine hübsche Balkonwohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Mansarden und 2 Kellern, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock daselbst.

2.1. Bismarckstraße 45

fl. Parterrewohnung von 2 Zimmern und Alkov, sehr einfach aber angenehm, nach dem Garten gelegen an kleine Familie, auf 1. Juli für 280 Mk. zu vermieten. Lage für Post- o. ä. Bedienstete sehr geeignet.

Hirschstraße 120 u. 122

sind elegant ausgestattete Herrschaftswohnungen von je 6 schönen Zimmern und reichlichem Zugehör, mit großem Garten, auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres daselbst oder **Rüppurrstraße 13**. 5.1.

Herrschaftswohnung.

Belfortstraße 8, nächst der Westendstraße, ist das Hochparterre, aus 6 Zimmern, Bad, Speisekammer und sonstigem reichlichen Zubehör bestehend, auf 1. Juli, auf Wunsch auch auf früher zu vermieten. Näheres ebendasselbst und beim Hauseigentümer **Kriegstraße 42**, parterre. 12.1.

Freundl. Wohnung

von 4 oder mehr Zimmern mit Zugehör, nahe beim Bahnhof und Stadtgarten, ist sofort zu vermieten: **Bahnhofstraße 4**.

Wohnung zu vermieten.

* Auf 1. Juli ist eine schöne Schwabinger mit Balkon von 5 Zimmern, eine Treppe hoch, zu vermieten: **Gottesauerstraße 3**.

Neuer Hardtwaldstadtteil.

— **Gildapromenade 4** sind Herrschaftswohnungen mit freier Aussicht von 10 und 5 Zimmern sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen **Körnerstraße 13**, parterre.

Herrschaftswohnung.

* **Etlingerstraße 31** ist auf 1. Juli die **Bel-Etage**, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Kellern und sonstigem reichlichen Zubehör, zu vermieten. Die Wohnung ist frei gelegen, alle Zimmer mit besonderem Eingang, nach der Straße gehend, mit 2 Balkons versehen und nach dem Garten große Veranda. Näheres daselbst im untern Stock.

Schwanenstraße 34

ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör auf den 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock links. *3.1.

Wohnungen zu vermieten.

— **Winterstraße 27** sind im 2. Stock 3 helle, große Zimmer nebst Zugehör, mit Koch- und Leuchtgas, auf 1. Juli, sowie Parterre, 4 große Zimmer, Badezimmer, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Herrschaftswohnung.

— **Friedrichsplatz 4** ist die **Bel-Etage**, bestehend aus neun großen Zimmern, nebst reichlichem Zubehör auf 1. Okt. l. J. zu vermieten. Näheres daselbst.

Wohnung zu vermieten.

— **Schillerstraße 2** ist im 3. Stock links eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Kellerabteilung, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres **Kaiser-Allee 16** im Kontor zu erfragen.

Wohnung zu vermieten.

Begen Verlegung ist eine schöne Wohnung im 3. Stock von 6 Zimmern, Küche, Bad und reichlichem Zugehör auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Zu erfragen Kaiser-Allee 27 im 2. Stock. 3.1.

Wohnung zu vermieten.

* Schützenstraße 26 ist der 2. Stock von 3 schönen Zimmern, Küche, Keller und Zugehör (Koch- und Leuchtgas) auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Laden mit Wohnung.

3.1. Schützenstraße 44 ist ein Laden mit anstehendem Zimmer, Alkov, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

Laden zu vermieten.

— Kaiserstraße 163 zwischen Hirsch- u. Douglasstraße ist auf 1. Juli ein schöner großer Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Event. Wünsche können beim Umbau noch berücksichtigt werden. Näheres bei Sattlermeister Wozner, Kaiserstraße 235.

Laden.

4.1. In unserem Neubau Adolfsstraße 23 ist per 1. Juli ein schöner, geräumiger Laden mit hübscher Wohnung event. auch Magazin, für jedes Geschäft geeignet, billigt zu vermieten. Näheres Kronenstraße 33.

4.1. Werkstätte mit Wasser- und Dampftrieb zu vermieten.

Ein helles Lokal in einem Fabrikbetrieb, ca. 150 qm groß, mit Transmission versehen, zu jedem Betriebe geeignet, wird mit Wasser und Dampfkraft, bis zu 10 Pferdekraften abgegeben. Der Betrieb ist in 15 Minuten von Karlsruhe zu erreichen und 3 Minuten von der betreffenden Bahnstation entfernt. Gest. Offerten unter Nr. 2327 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuche.

* Auf 1. Juli wird eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör gesucht für eine alleinstehende Dame, in Mitte der Stadt und ruhigem Hause. Offerten erbeten Waldstraße 54, 2. Stock.

* Auf 1. Juli sucht eine kleine Familie eine Wohnung von 3 großen event. 4 Zimmern in besserem Hause. Preisloge 500-600 M. Offerten mit Beschreibung und Preis sind unter Nr. 2336 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine kleine Beamtenfamilie (3 erwachsene Personen) sucht auf 1. Juli eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör im Preise von 550 bis 600 Mark in ruhigem Hause. 4. Stock ausgeschlossen. Südstadt oder deren Umgebung bevorzugt. Gest. Offerten unter Nr. 2318 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Belfortstraße 5, 3 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Soffenstraße 81 e sind 2 gut möblierte Zimmer mit oder ohne Pension auf sofort oder 1. April zu vermieten. Zu erfragen in der Wirtshaus.

* 2.1. Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Soffenstraße 65, „Karlsruher Hof.“

* Ein größeres, gut möbliertes Zimmer ist per sofort oder 1. April an einen besseren Herrn zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 21.

* Zwei möblierte Parterrezimmer sind auf den 1. April einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres Blumenstraße 12 im Laden.

* Augartenstraße 47 ist ein schönes, möbliertes Zimmer, mit freier Aussicht, für 8 M. monatlich zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock des Hinterhauses.

* Kaiserstraße 183, zwischen Herren- und Waldstraße, drei Treppen hoch, ist ein fein möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, an einen Herrn per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

— Lessingstraße 29 ist ein auf die Straße gehendes, neu hergerichtete Mansardenzimmer (unmöbliert) an eine solide Person zu vermieten.

* 3.1. In der Nähe des Rangirbahnhofs ist ein möbliertes Mansardenzimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Zu erfragen Winterstraße 50 im 1. Stock.

* Ein großes helles Mansardenzimmer ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Douglasstraße 13 im Laden.

* Amalienstraße 10, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes, einseitiges, nach der Straße gehendes Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. April zu vermieten.

* Marienstraße 21 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

Kaiserstraße 225, zwei Treppen hoch, ist ein fein möbliertes, freundliches Zimmer auf 1. April zu vermieten. Einzusehen Nachmittags. 2.1.

Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) per sofort zu vermieten: Kaiserstraße 25. 2.1.

Fein möbliertes größeres Parterrezimmer, ohne Vis-à-vis, ist Scheffelstraße 30, Ecke Goethestraße, zu vermieten.

* 2.1. **Durlacher Allee 24** ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Daselbst wird eine Monatsfrau gesucht.

* **Mansardenzimmer,** unmöbliertes, nach dem Garten gehend, mit Kochofen und Wasserleitung, ist auf 1. April an eine ruhige Person zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 77 im 3. Stock des Vorderhauses.

Sehr schön möbliertes, großes Zimmer mit 2 Fenstern bei kleiner, ruhiger Familie in angenehmem Hause sofort oder später zu vermieten: Hirschstraße 30 im 3. Stock.

Zimmer mit Pension.

* Kaiserstraße 33, 3 Treppen, sind ein hübsch möbliertes Balkonzimmer und ein großes, einfaches möbliertes Zimmer, beide mit oder ohne Pension, sofort billig zu vermieten.

* **Mansarde,** eine möblierte, ist sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Steinstraße 8 im 3. Stock.

* **Eine Schlafstelle** ist auf sofort zu vermieten. Näheres Belfortstraße 7, parterre.

Schlafstellen zu vermieten.

* Lammstraße 70, Eingang Thurmstraße, sind im 5. Stock rechts an zwei solide Arbeiter Schlafstellen zu vermieten.

Schlafstelle zu vermieten per sofort an soliden jungen Arbeiter. Näheres Hirschstraße 44, parterre.

Zimmer-Gesuche.

* Ein selbstständiger Kaufmann, der den größten Teil des Jahres auf Reisen ist, sucht ein möbliertes, freundliches Zimmer in der Nähe der Bahn. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2319 besördert das Kontor des Tagblattes.

* Eine ältere, alleinstehende Frau sucht ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 2326 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Junger Herr sucht per 1. April hübsch möbliertes Zimmer, event. mit Pension in der Nähe des Durlacher Thores. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2314 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Möbliertes Zimmer.

* Von April oder Mai ab wird für einen jungen Mann, der die Hochschule besucht, ein schönes helles Zimmer zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe an **Carl Leonhardt, Frankfurt a. M., Schillerplatz 3.**

Gut möbliertes Zimmer, wenn möglich in der Nähe des Mühlburger Thores, in ruhigem Hause auf 1. April zu mieten gesucht. Pension erwünscht, doch nicht verlangt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2325 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger Beamter sucht per sofort ein gut möbliertes Wohn- und ein einfaches oder nicht möbliertes Arbeitszimmer (auch belle Mansarde) zwischen Kaiser-, Karl-Friedrich-, Gärten- und Leopoldstraße. Offerten unter Nr. 2315 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

* 3.1. **Pension gesucht auf 1. Mai** für beschriebenes junges Mädchen, das eine höhere Schule besucht, in besserer, stiller, christl. gef. Familie oder auch bei einzelner Dame. Gest. Offerten unter Nr. 2320 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht ein schön möbliertes helles Schlafzimmer in ruhigem Hause bei anständiger Familie in der Nähe der lechn. Hochschule auf 1. April für einen besseren Herrn. Offerten unter Nr. 2317 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein anständiges Fräulein, schon mehrere Jahre in einem Geschäft tätig, sucht bis Ende April ein nach der Straße gehendes, unmöbliertes Zimmer. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2331 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Magazin, ein kleineres, zur Aufbewahrung von Möbeln zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 2332 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 2.1. **3000 Mark** werden von einem Geschäftsmann als III. Eintrag zu 6% sofort aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 2316 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2500-3000 Mk. werden als II. Hypothek auf eine Wirtshaus in einem größeren Orte sofort aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 2338 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

Kapital-Gesuch. * 30000 Mark werden auf ein hochfeines Herrschaftshaus mit großem Garten und Stallungen auf II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 2321 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* 2.1. Ein ordentliches Mädchen für Hausarbeiten gesucht. Näheres Kronenstraße 3 im 2. Stock.

* Wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens findet ein Mädchen, welches etwas Hausarbeiten verrichten kann, Stelle: Kaiserstraße 32 im 4. Stock.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und auch die Hausarbeiten verrichtet, wird auf 1-3 Monate auf 1. April gesucht: Amalienstraße 81 im 3. Stock, Kaiserplatz.

* Auf 1. April wird ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, zu zwei Damen gesucht. Näheres Rathystraße 10, Ecke des Sonntagplatzes, 2. Stock.

2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. April oder später gesucht. Gute Behandlung wird zugesichert. Zu erfragen Kaiserstraße 148 im 2. Stock rechts.

Ein ordentliches Mädchen, welches häusliche Arbeiten verrichten kann, wird per sofort oder auf April gesucht. Zu erfragen Marktgrafenstraße 16 im 2. Stock.

Schreibhilfe-Gesuch.

3.1. In ein Versicherungsgesellschaft wird ein junger Mann mit schöner Handschrift per sofort zu engagieren gesucht. Selbstgeschriebene Offerten mit Lebenslauf sind unter Angabe der Gehaltsansprüche zu richten unter **B. 1059 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 203, I.**

Buchdruckmaschinenmeister findet Beschäftigung bei

Eikann & Baer, 2.1. Bachnerstraße 7/9. 3

Stellen-Anträge.

2.1. Sprachl. Gesellschafterin zu hies. Dame, so wie gebild. Frä. z. Gesellschaft u. Stütze e. alt. hies. Dame, ferner erfahr. Frä. oder Wittve z. etz. Herrn, Hausbäuerinnen, Stützen d. Hausfrau in's In- und Ausland gesucht.
 Placirungs-Institut **Beck-Nebinger**,
 Mannheim.

Köchin-Gesuch.

Eine tüchtige Köchin per 1. April gesucht.
 2.1. **Carl Roth**,
 Hoffstraße 8 im 2. Stod.

Mädchen-Gesuch.

2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. April gute Stelle. Näheres Schloßplatz 5 im 3. Stod.

Mädchen-Gesuch.

2.1. Auf 1. April wird ein jüngeres, kräftiges Mädchen mit guten Zeugnissen, das sich allen Arbeiten unterzieht, gesucht: Kaiser-Passage 1 im 3. Stod rechts.

Kinderfrau,

eine zuverlässige, zu drei Kindern per 1. April gesucht: **Kaiserstraße 23.**

Ein williges Mädchen,

nicht unter 18 Jahren, wird zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Karlstraße 90, 2. Stod.

Ein Dienstmädchen,

welches die einfache Küche versteht, auf 1. April gesucht. Lohn 45-50 Mark. Näheres Herrenstraße 17 im Laden.

Gesucht

wird ein Mädchen für Küche und Hausarbeit nach auswärts auf 1. April oder später; gute Zeugnisse erforderlich. Zu erfragen Kaiserstraße 171 im 3. Stod. *2.1.

Junges, sauberes Mädchen zum Serviren

sofort gesucht.
Muth, zum Salmen,
 Ludwigplatz.

* Gesucht wird zum sofortigen Eintritt eine fleißige **Kellnerin**

bei guter Bezahlung: Gartenstraße 57.

Beschäftigung für Mädchen.

3.1. In unserer Kunststränge-Anstalt finden beschäftigte jüngere Mädchen (nicht unter 14 Jahren) bei sofortiger Bezahlung Gelegenheit zur Erlernung von Stränge-Arbeiten.

Doering'sche Buch- und Anstalt,
 Amalienstraße 83.

Mädchen,

nicht unter 14 Jahren, finden Beschäftigung bei **Queissner & Cie.**,
 5.1. Lessingstraße 70.

Lehrling-Gesuch.

Ich suche für mein Asscuranzbureau einen Lehrling mit schöner Handschrift.

Wilhelm Massgnug,
 *2.1. Douglasstraße 4.

Lehrling gesucht.

Ein anständiger junger Mann mit guter Schulbildung wird gesucht. Sofortige Bezahlung.

Franz Geuer.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Ein anständiges Mädchen kann das Nägeln erlernen mit ganzer Pension. Eintritt sofort oder 1. April: Waldstraße 68 im 4. Stod.

Hausbursche,

ein solider, kann eintreten bei **J. Hess**, Kaiserstraße 121.

Hotelbursche,

ein jüngerer, kann sogleich eintreten.
 * **Park-Hotel.**

F. Junger Hausbursche,
 6 Haus- und Küchenmädchen bei hohem Lohn gesucht durch das **Bureau G. Fuhr**, Kaiserstraße 133, bei der kleinen Kirche. 3.1.

Fuhrknechte

können sogleich eintreten.
 * **Kühler, Posthalter**,
 Karl-Wilhelmstraße 38.

Lauffrau

sogleich gesucht: Roonstraße 4, parterre.

Lauffrau-Gesuch.

* Eine reinliche Lauffrau wird auf 1. April gesucht: Hirschstraße 17, parterre.

Pugfrau

sogleich gesucht: Roonstraße 4, parterre.

Stelle-Gesuch.

* Ein gelernter, verheiratheter Schlosser, mit elektr. Licht vertraut, sucht sofort oder später Stelle als Heizer und Maschinist. Prima Zeugnisse. Gest. Offerten unter Nr. 2324 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

P. Tüchtiger junger Koch

sucht Stelle in einem besseren Restaurant durch **Joh. Petri**, Gartenstraße 10.

Fräulein aus guter Familie und mit guter Handschrift möchte sich für das kaufm. Fach ausbilden und sucht in einem größeren Geschäft gleichviel welcher Branche

Anfangsstellung

bei bescheidenen Ansprüchen.
 Offerten sub **G. 1069** an **Haasenstein & Vogler**, A.-G.,
 Kaiserstraße 203 I.

F. Privatköchinnen,

Hotelzimmermädchen mit guten Empfehlungen suchen Stellen durch das **Bureau G. Fuhr**, Kaiserstraße 133, bei der kleinen Kirche. 2.1.

K. Hotelzimmermädchen

suchen auf 1. April Stellen durch vorm. Frau **Kühenthal**, Bähringerstr. 72. *

F. Kellnerinnen,

mehrere flotte, suchen Stellen durch das **Bureau G. Fuhr**, Kaiserstraße 133. 2.1.

Näherin

empfehlte sich im Anfertigen von Kleidern und Wäsche. Näheres Körnerstraße 16 im 4. Stod.

Bettconverten

werden von 3 A an sehr schön und dauerhaft abgenäht. Frau **Kreitner**, Couvertiermacherin,
 Lammitz 5, Vorderb., nächst der Kaiserstraße.

Friseurin

empfehlte sich den geehrten Damen in und außer dem Hause.

* **Frä. Czach**, Blumenstr. 13.

Parquett-Böden.

* Zum Wohnungswechsel und bei Neubauten empfehle ich im **Aufreiben und Wischen der Böden** bei sauberster, prompter und billigster Ausführung

Fritz Kilian,
 Waldstraße 14.

Verloren

von einem Dienstmädchen Montag gegen Abend ein braunes Portemonnaie mit 13 Mark 80 Pf. Inhalt von der Akademie durch die Hirsch- und Kaiserstraße bis Kaiser-Allee. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen 3 Mark Belohnung im Kontor des Tagblattes oder Kaiser-Allee 26 abzugeben.

Ein schwarzer Zwergspitzer

ist zugelaufen; derselbe kann gegen die Einrückungsgebühr und Futtergeld abgeholt werden bei

* **W. Fuchs**, Eggenstein.

Herrschaftshaus-Verkauf.

3.1. In der Kriegerstraße ist ein herrschaftlich eingerichtetes, dreiflügeliges Wohnhaus, 7 Zimmer im Stod, zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2312 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

* In der Schützenstraße, in der Nähe des Stadtparkens, ist ein gut rentirendes Haus, für Bahnbearbeiter oder auch Geschäftsmann geeignet, um den festen Preis von 29000 M. besonderer Verhältnisse wegen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2337 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauplatz

in der Südweststadt, ca. 500 qm, zu verkaufen. Gest. Anfragen unter Nr. 2322 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Bäckerei.

3.1. In prima Lage der Stadt ist eine Bäckerei an einen tüchtigen Bäcker zu verpachten oder zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2310 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen.

* 1 Kommode, 1 Sopha, 1 Faß (36 Liter), gut erhalten, ebenso 50-60 Stück Weinflaschen sind billig zu verkaufen: Martenstraße 62, 3. Stod.

* Wegen Wegzug sind ein gut erhaltener Herd mit Kupferschiff und Messingstange u. ein Küchenschrank preiswerth zu verkaufen. Zu erfragen Kaiserstraße 112 im Duerbau, eine Stiege hoch links.

* Zu verkaufen sind ein noch gut erhaltener Herd und ein älteres Sopha: Lessingstraße 48 im 2. Stod. Auch wurde am vergangenen Sonntag auf dem Wege von der Stadtkirche bis Lessingstraße ein **Zwickel** verloren.

— Neues,
Krenzl. Pianino,
 gebiegenes, süddeutsches Fabrikat, mit über den Stimmstock gehendem vollen Eisengerahmen, Unterdrückungsmechanik, Eisensklaviatur, vollem Ton, in Nußbaum matt und blank, steht für M. 450.— zu verkaufen.
H. Maurer, Pianolager,
 Karlsruher, Friedrichsplatz 5.

Eine Möbelgarnitur,
 bestehend aus Sopha und 4 Fauteuils, sowie eine Nußbaum polirte Kinderbettstätte werden abgegeben: **Nowack-Anlage 3** im 4. Stod.

Kinderbettstelle,
 eiserne, noch gut erhalten, ist billig zu verkaufen: **Marienstraße 83** im 2. Stod rechts. *

* Ein gebrauchter **Kindersitzwagen** billig zu verkaufen. Näheres Winterstraße 50 im 1. Stod.

* Ein wenig gebrauchter, verschleißbarer **Aktenschrank** ist zu verkaufen: **Adamiestraße 49** im 2. Stod. Einzusehen Mittags von 2-6 Uhr.

Zu verkaufen.
 * Ein schöner **Marktwagen** mit Stand, eine **Waage** mit Marmorplättchen und Gewichten und ein **Kindersitzwagen** sind zu verkaufen. Näheres **Bürgerstraße 21** im 1. Stod.

*3.1. **Fahrrad**
 billig zu verkaufen: **Wilhelmstraße 60**, 1. Stod.

Für Radfahrer.

* Ein compl. Radfahrersportanzug nebst Knu-tricot, sowie ein Regillon sind billig zu verkaufen. Näheres Lammstraße 5, 5. Stock.

Haus-Kauf.

3.1. In der Lage von der Karl-Friedrichstraße nach Westendstraße bis Römerstraße suche ich ein gut rentirendes Wohnhaus mit oder ohne Laden mit bedeutender Anzahlung alsbald zu kaufen. Agenten verbeten. Offerten unter Nr. 2330 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Gas-Luftre,

3 oder 5 armig, gut erhalten, goldbroncirt, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2333 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Deckbett

oder Unterbett, jedoch gut erhalten, zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 2334 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine gebrauchte

Eingangsthüre

wird zu kaufen gesucht. Maas: 1,90 x 1,10 m. Adressen unter Nr. 2309 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ankauf.

* Wer abgelegte Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Betten, Bücher und sonstige Artikel zu verkaufen hat, sende seine Adresse an **Sal. Gutmann**, Bähringerstr. 23. Wenn gewünscht, komme in's Haus.

Mittags- und Abendtisch.

* Ein guter bürgerlicher Mittags- und Abendtisch wird gesucht. Offerten unter Nr. 2329 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Englisch.

* Unterricht in Correspondenz von einem Kaufmann aus der Oststadt gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2328 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Englisch.

* Junger, gebildeter Kaufman sucht die Bekanntschaft eines Herrn (möglichst Engländer's) behufs Konversation. Offerten unter Nr. 2328 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Den Vorzug
unter vielen Cognac-Sorten **hat**
unstreitig **mein**

COGNAC

MIT DEM ROTHEN KREUZ.

Derselbe wird in Deutschland nach franz. Art hergestellt, ist also mit dem hohen Zoll des Auslands-Cognac's **nicht** belastet.

Wegen seiner Güte und Wohlbehömmlichkeit wird mein Cognac in Krankheitsfällen **ärztlicherseits** vielfach empfohlen.

Um Massenabsatz zu erzielen habe den Preis auf nur

Mk. 2.-

für eine Flasche gesetzt.

Alleinige Verkaufsstelle

J. Klasterer,
Kaiserstrasse 100.

21. Theaterplatz,

Nöth. B, Sperrsig II. Abtheilung, ist für das 4. Quartal abzugeben: Leopoldstraße 45, 2. Stock.

Tennisplatz gesucht.

* Eine Spielgesellschaft sucht, da kein Platz mehr erhältlich, mit einer andern Partie denselben zu theilen. Adressen mit Preisangabe und Platznummer unter Nr. 2311 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kaffee, gebrannt,

empfehle per Pfund:

fach 80, 100, 120 und 160 Pfg.,
Perl 110 und 140 Pfg.

Kaffee-Zusätze:

Frank-Cichorie, ächt,
Pfd., 3 Packete, 24 Pfg., 1 Packet 9 Pfg.,

Pfeiffer & Dillers

Kaffee-Essenz

per Dose 30 Pfg.,

Malzkaffee, lose,
1 Pfd. 20 Pfg., 3 Pfd. 50 Pfg.,

Würfelzucker

Pfd. 28 Pfg.

Bernh. Kranz,

Waldstraße 54 u. Werderplatz 23.

Wohnungsänderung.

Generaloberarzt a. D. **Gernet**
wohnt
Redtenbacherstrasse 16.

Junge

Sahnen und Tauben
eingetroffen bei

H. Munding, Hosl.,
Telephon 160. Kaiserstraße 110.

Malta-Kartoffeln und
Matjes-Häringe

empfehlen

August Klingele,
Amalienstraße 71. Telephon 671.

Matjes-Häringe,

Malta-Kartoffeln

eingetroffen bei

H. Munding, Hoslief.,
Telephon 160. Kaiserstr. 110.

S. Blum,

8.3. **Kaiserstrasse 154, Telefon 267,**
ältestes Thee-Specialgeschäft am Platze,

empfehlen hochfeine Sorten

Englische Mischung Mk. 2.95 per Pfund,
Russische Mischung Mk. 2.95 per Pfund.
Blum's Thee überall zu haben.

Man kommt immer wieder zurück
auf das altbewährte Mund- und Zahnwasser **Odonta** von **Wolf & Sohn**, nachdem man einen Versuch mit den mit großer Reklame angekündigten Neuheiten gemacht hat.

Beleuchtungs-Gegenstände

8.1. aller Arten,
weitans **größtes** hiesiges Lager und
billigste Preise bei
Wilhelm Göttle,
150 Kaiserstrasse 150.

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150, Telephon 335,



empfiehlt täglich frisch:

holl. Angelschellfische, Cabellau,
Schollen, Zander, Felchen, Roth-
zungen, Ostender Soles, Boden-
seeforellen, Rheinsalm, amerik.
Salm, frisch gewässerte
Stöckfische.

Franz. Poularden, Capaunen,
junge Gänse, Enten etc.



10.7.

Flechten,

Hautausschläge sind auf schlechte Se-
fen zurückzuführen. Darum benützen Sie
Dr. Kuhn's Glycerin-Schwefel-
milch Seife (50 Pf.) v. Frz. Kuhn,
Kronenpark, Nürnberg. Versagen Sie auch
Dr. Kuhn's Seife. — Kuhn's Ent-
haarungspulver ist das Beste (2 u. 1 M.), empfiehlt
A. Kleser, Friseur, Kaiserstraße

Prima**Kernleder-Treibriemen**

besten Eichenloherbung

von 20 bis 240 mm Breite in
sämtlichen Dimensionen am
Lager bei 3.1.

Aretz & Cie.,

Grossh. Hoflieferanten,
nur 21 Kreuzstrasse 21.

Großes Lager

in Wohn-, Speise-, Schlafzimmern
und Saloneinrichtungen in jeder Aus-
führung unter jeder Garantie zu den
niedrigsten Preisen im Möbel- und
Tapeziergeschäft von

Lud. Seiter,

4.1. Waldstraße 7.

Fussbodenlacke, Oelfarben,
Parquet- und Linoleum-Wichse,
Pinsel, Bürsten, Stahlspäne,
Wachs, Terpentinöl, Leinöl, Oel-
firniss, Schellack, Spiritus, Po-
lituren, staubverhinderndes Bodenöl,
Broncen, Broncetinktur etc. em-
pfehlen in besten Qualitäten die

6.1.

Drogerie**Fritz Reis,**

Ecke Klappertre- und Luisenstraße 68.

Wein

Gold- und Silberwaarengeschäft

mit kunstgewerblicher Werkstatt für Neu-
arbeit und Reparatur befindet sich von heute

an **Kaiserstraße 112.**

Eugen Bredt,
Juwelier.

Heinrich Cramer Nachf.,

Kaiserstrasse 189.

≡ **Gardinen-Abtheilung.** ≡

Den Eingang der Neuheiten in
englischen **Madras-Stores,**
englischen bunten **Gardinenstoffen,**
Bettdecken in Tüll und Spachtel
beehren sich anzuzeigen und empfehlen dieselben bei **billigsten**
Preisen.

Heinrich Cramer Nachf.,

Kaiserstrasse 189.

Danksagung.

Für die so vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem uns
so jäh betroffenen Verluste unseres nun in Gott ruhenden lieben
Gatten und Vaters

Joseph Burg

und für die reichen Blumenspenden, sowie für die zahlreiche Be-
gleitung zur letzten Ruhestätte sagen wir auf diesem Wege unsern
herzinnigsten Dank.

Frau Burg nebst Kindern.

Hansteine.

Billige Fenstergestelle, Wassersteine,
Kaminfränze, Grabeinfassungen,
Grabdenkmäler etc.

stets vorräthig.

Steinsägerei Karl-Wilhelmstr. 58-64,
vis-à-vis dem Friedhof.

Friedrichsbad,

136 Kaiserstraße 136.

Schwimmbäder.

| | 1 | 10 | 100 |
|----------------------------------|-----|-------|-------|
| | Bad | Bäder | Bäder |
| 1 Karte mit Kabinett | 40 | 3 | 30 |
| 1 Karte ohne Kabinett | 30 | 2 | 20 |
| 1 Karte für Kinder ohne Kabinett | 20 | 1 | 15 |

Mittwochs und Samstags
Abends von 7-10 Uhr

| | | | |
|-----------------------|----|--|--|
| 1 Karte mit Kabinett | 15 | | |
| 1 Karte ohne Kabinett | 10 | | |

Bäderstatistik. Die Gesamtfrequenz der im Monat Februar verabsolvierten Bäder betrug 10 506. Davon entfielen auf die Bannbäder rund 4000, verteilt auf 48 Salonbäder, 2580 an Herren und Damen und 1372 zu ermäßigten Preisen für 30 Pfg., 5598 Schwimmbäder verteilen sich auf 2387 Herren, 412 Knaben, 381 Damen, 349 Mädchen und 1869 zu ermäßigten Preisen am Mittwoch und Samstag Abend. In der neuerichteten Kurabteilung wurden insgesamt 993 Bäder, zumeist auf ärztliche Verordnung, verabsolviert. Dieselben verteilen sich auf 83 Soolbäder, 124 Massagen, 89 Fangobehandlungen, 425 Dampf- und Heißluftbäder, 109 Halbbäder, 3 Bäder, 46 schottische Douchen (kalt und warm abwechselnd), 41 Stübäder, 77 elektrische Lichtbäder und 3 kohlen-saure Bäder. Wäscheaufbewahrungsfächer für Abonnentenanzüge und Tücher wurden im Februar 24 Gesache neu vermietet. Die Personenwage wurde von 52 Personen gegen Ausbändigung von Biagebilletts benutzt.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, 25. März.

Thätigkeit der Gewerbegerichte 1899)
Bei den zur Zeit im Großherzogthum Baden bestehenden neun Gewerbegerichten wurden im Laufe des vergangenen Jahres 2 634 Rechtsstreitigkeiten anhängig und zwar:

| | |
|------------------------------|-----------------------|
| beim Gewerbegericht Mannheim | 877, |
| " " | Karlsruhe . . . 541, |
| " " | Pforzheim . . . 393, |
| " " | Freiburg . . . 367, |
| " " | Heidelberg . . . 224, |
| " " | Furlach . . . 86, |
| " " | Offenburg . . . 86, |
| " " | Lahr . . . 48, |
| " " | Eberbach . . . 12. |

Bei 2 629 dieser Rechtsstreitigkeiten handelte es sich um solche zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern und nur bei fünf um solche zwischen Arbeitern desselben Arbeitgebers, welche nach dem Gewerbegerichtsgesetze vom 29. Juli 1890 unter Umständen auch der Entscheidung der Gewerbegerichte unterliegen können.

Erledigt wurden im vergangenen Jahre 2 542 Rechtsstreitigkeiten und zwar durch Vergleich 907 durch Verzicht im Sinne des § 277 der

| | |
|-----------------------------|-----|
| Civi-prozessordnung | 10 |
| durch Zurücknahme der Klage | 620 |
| durch Anerkennung | 85 |
| durch Verläumdungsurtheil | 166 |
| durch andere Endurtheile | 804 |

In 94 Fällen beruhte das Verfahren. Nur gegen sieben Endurtheile der Gewerbegerichte wurde Berufung eingelegt.

Als Einigungsamt im Sinne des § 61 ff. des Gesetzes vom 29. Juli 1890 trat nur das Gewerbegericht Pforzheim in Thätigkeit, bei welchem eine Anrufung (§ 62) und eine Vereinbarung (§ 66) vorkamen.

Als beantragende Stelle im Sinne des § 70 des Gesetzes ist nur das Gewerbegericht Pforzheim einmal thätig gewesen.

H. Maurer, Pianolager,

Karlsruhe, Friedrichsplatz 5,

empfiehlt

Flügel von Bechstein, Blüthner, Schiedmayer u. A. von M. 1100 an.

Pianos von Berdux, Ecke, Neumeyer, Rosenkranz, Rönisch, Schiedmayer, Schwechten u. viele andere preiswürdige Fabrikate von M. 450 an.

Harmoniums von Mason & Hamlin, Wilcox & White, Lindolm, Manborg, Schiedmayer von M. 80 an.

Bei billigsten Preisen unerreichte Größe u. Gediegenheit der Auswahl. Conlaunteste Bedienung. Jede wünschenswerthe Zahlungsvereichterung.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Todes-Anzeige.

Heute Mittag 12 Uhr entschlief sanft nach längerer Krankheit unsere liebe Verwandte

Fräulein Julie Ernst

im 79. Lebensjahr; sie folgte ihrer am letzten Samstag verstorbenen Schwester, Frau Geh. Rath Emilie Schmidt, geb. Ernst; so sind beide im Tode vereint, wie sie im Leben verbunden waren.

Um stille Theilnahme bitten

die trauernden Angehörigen.

Karlsruhe, 27. März 1900.

Beerdigung Donnerstag den 29. März, Mittags 12 Uhr, von der neuen Friedhofkapelle aus.

Trauerhaus: Waldhornstraße 13.

Danksagung.

Für die wohlthuenenden Beweise der Theilnahme bei dem Heimgang unserer lieben Verwandten, der

Frau Geheimrat Emilie Schmidt,

geb. Ernst,

Witwe des Geheimrats Zolldirektor Friedrich Schmidt,
sagen herzlichen Dank

die trauernden Angehörigen.

Karlsruhe, den 27. März 1900.

Bitte beachten
 Sie beim Einkauf eines
 Fahrrades die Marken:
 „Sport“, „Welt“,
 „Blitz“, „Excelsior“.

Vertreter: **F. H. Butsch**,
 28.2. Marienstraße 58.
 NB. Reparaturen, Ersatztheile, Ver-
 nicklung, Emailirung prompt und billigst.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 29. März. 23. Vorstellung
 außer Abonnement. (Mittel-Preise.) Einma-
 ligen Gesamt-Gastspiel des Elsäßischen
 Theaters aus Straßburg. „Straßburger Fest-
 ouverture“ von Alfred Lorenz. Unter
 Leitung des Componisten. Zum ersten Male:
Dr. Herr Maire. Lustspiel in 3 Akten
 von G. Stoskopf. Anfang 7 Uhr. Ende
 nach 9 Uhr.

Freitag den 30. März. Abtheilung C
 (graue Abonnementskarten.) 44. Abonnements-
 Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male
 wiederholt: **Cyprienne**. Lustspiel in 3 Auf-
 zügen von Sardou und Najac. Deutsch von
 Oskar Blumenthal. Anfang 7 Uhr. Ende
 9 Uhr.

Samstag den 31. März. Abtheilung A
 (rothe Abonnementskarten.) 44. Abonnements-
 Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Fidelio**. Oper
 in 2 Akten von Treitschke. Musik von Ludwig
 van Beethoven. Anfang 7 Uhr. Ende nach
 1/2 10 Uhr.

Sonntag den 1. April. Abtheilung C
 (graue Abonnementskarten.) 45. Abonnements-
 Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Cavalleria
 rusticana**. (Sizilianische Bauern-
 ehre.) Melodrama in 1 Akt, nach dem
 gleichnamigen Volksstücke des G. Verga von
 G. Targioni-Tozzetti und G. Menasci. Musik
 von Pietro Mascagni. — **Das goldene
 Kreuz**. Oper in 2 Akten nach dem Fran-
 zösischen von J. S. Mosenthal. Musik von
 Ignaz Brüll. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen
 10 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen
 Vorstellungen findet bis längstens 5 Uhr Nachmittags
 des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden
 Tages, an Werktagen jeweils von 1/2 10 Uhr Vorm.
 bis 1 Uhr Mittags und von 3—5 Uhr Nachm.,
 zum Kassenpreise zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr
 für jede Karte an der Vorverkaufsstelle im Groß-
 Hoftheatergebäude, Eingang Stadtheater, statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die
 Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.) sowie das
 Porto für Antwort durch Posteingahlung (nicht
 Briefmarken) an die Vorverkaufsstelle des Groß-
 Hoftheaters einzusenden.

Nur von Auswärtswohnenden werden schriftliche
 Bestellungen angenommen.

Der Verkauf der Eintrittskarten zur 24. Vor-
 stellung außer Abonnement zu ermäßigten Preisen
 (Duzendkarten gültig) am Samstag den 7. April,
 „Der Waffenschmied“, komische Oper in 3 Akten,
 Musik von Albert Lortzing, findet statt: an die
 Abonnenten des Groß. Hoftheaters gegen Vor-
 zeigung der Abonnementskarten für das 4. Quartal
 an der Kasse im Stadtheater am Montag den 2. April,
 von 11—1 Uhr (Reihenfolge C, A, B); der allge-
 meine Vorverkauf und der Umtausch der Duzend-
 karten von Dienstag den 3. April an in den oben
 angegebenen Stunden.

Theater in Baden.

Mittwoch den 28. März. 27. Abonnements-
 Vorstellung. **Der Barbier von Sevilla**.
 Komische Oper in 2 Akten. Musik von Rossini.
 Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Für Gewerbetreibende, Industrielle, Techniker etc.

XXVII. Jahrg. 1900.

Neueste

XXVII. Jahrg. 1900.

Erfindungen und Erfahrungen

auf den Gebieten

der praktischen Technik, Elektrotechnik, der Gewerbe, Industrie,
 Chemie, Land- und Hauswirtschaft.

Herausgegeben und redigirt unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner von

Dr. Theodor Koller.

Mit zahlreichen Illustrationen. Jährlich erscheinen 13 Hefte à 60 P. Ein Jahrgang complet
 kostet 7 M. 50 P.

Reichhaltigkeit, Gediegenheit, Umfassung aller Arbeitsgebiete und ausschließlich praktische
 Richtung haben diese Zeitschrift in den vielen Jahren ihres Bestehens zur Anerkennung gebracht.
 Kein Vorwärtstrebender kann derselben, die Neuestes und Bestes Praktisches bietet, entbehren.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen, Postanstalten und direct aus

8.2. **U. Hartleben's Verlag in Wien, I. Seilerstätte 19.**

Probehefte werden gratis und franco geliefert.

Statt jeder besonderen Anzeige. Todes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten widmen wir die schmerz-
 liche Nachricht, daß unser innigst geliebter Sohn und Neffe

Ludwig

heute Nachmittag 2 1/2 Uhr nach kurzem, schwerem Leiden im
 18. Lebensjahr sanft verschieden ist.

Karlruhe, den 26. März 1900.

Die trauernden Hinterbliebenen:

**Julius Kleinhans, Registr.-Assistent,
 Anna Kleinhans, geb. Berton,
 Minna Schmidt, geb. Berton,
 Ludwig Schmidt, Damenschneider.**

Die Beerdigung findet Donnerstag den 29. März, Vormittags
 11 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.

Trauerhaus: Hirschstraße 21.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten mache ich die schmerzliche Mit-
 theilung, daß am Montag Nachmittag 2 1/2 Uhr nach kurzer, schwerer
 Krankheit mein lieber, treuer und mir unvergeßlicher Gehilfe

Ludwig Kleinhans

verschieden ist. Dem so früh Entschlafenen, welcher schon seit seiner
 frühesten Jugend mit seltener Treue, Fleiß und Anhänglichkeit
 meiner Familie sowie meinem Geschäfte angehörte, werde ich stets
 ein ehrendes, getreues und dankbares Andenken bewahren.

Karlruhe, am 27. März 1900.

Kaufmann W. Erb,
 am Lidellplatz.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 29. März, Vormittags
 11 Uhr, von der Leichenhalle des städt. Friedhofs aus statt.

Abtheilung für Vorhänge, Möbelstoffe und Teppiche.

In großer Auswahl sind von den billigsten Preislagen am vorrätig:

Portieren in den neuesten Farbenstellungen, **Lambrequins,**
Möbelstoffe,

Teppiche, abgepaßt und am Stück, **Tischdecken, Divan-**
decken, woll. Bettdecken, Steppdecken u. s. w.

Linoleum

am Stück, sowie abgepaßt in allen Größen.

Englische Tüll-Vorhänge, weiß und crème, **Spachtel-**
Vorhänge, Stores, Spachtelrouleaux, Tüll-
Bettdecken u. s. w.

S. Model.

Andachtsbuch für Konfirmanden und für das christliche Haus.

Nach dem Entwurf und im Auftrag

I. K. H. der Grossherzogin Luise von Baden

zum Theil aus Original-Beiträgen mehrerer hervorragenden Geistlicher
zusammengestellt und bearbeitet durch

Hofdiakonus Fischer.

Preis: hübsch gebunden Mk. 6.—.

Dieses Buch hat den Zweck, den Konfirmanden und deren Familien häusliche Erbauung zu bieten in der Zeit des Konfirmanden-Unterrichtes und der Konfirmation, aber auch über die letztere hinaus in's Loben ein Wegweiser zu werden.

Karlsruhe. Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem Verluste unserer unverschiedlichen Schwester

Lisette Kurzenhäuser,

für die reichlichen Blumenspenden, für die Betheiligung am Leichenbegängnis, für die trostreichen Worte des Herrn Dr. Frommel, besonders für die liebevolle Fürsorge von Seiten der Familie Leo Seeligmann sprechen wir auf diesem Wege unsern tiefgefühltesten Dank aus.

Die trauernden Geschwister.

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

27. März. Josef Karner von hier, Techniker hier, mit Hermine Breger von hier.
27. „ Hans Bennewitz von Berlin, Kaufmann hier, mit Anna Günther von hier.
27. „ Arno Schiefer von Chemnitz, Glaser hier, mit Katharina App von Haisenhäusern.
27. „ Jakob Niederberger von Fredenfeld, Maurer hier, mit Maria Huber von Buchenau.

Geburten:

21. März. Heinrich Egmund, Vater Heinrich Dammann, Eisendreher.
21. „ Wilhelm Julius, Vater Johann Huber, Tagelöhner.
21. „ Friedrich, Vater Jakob Urban, Schussmann.
22. „ Hedwig, Vater Theob. Spengler, Amortisationskasse-Buchhalter.
22. „ Gustav, Vater Gustav Kunzmann, Eisenarbeiter.
23. „ Wilhelm, Vater Eugen Walter, Friseur.
23. „ Pauline Albertina, Vater Philipp Jakob Vater, Bäcker.
23. „ Emil Friedrich, Vater Karl Ehsfeld, Kaufmann.
23. „ Rosa Mina, Vater Andreas Müller, Bäckermeister.
24. „ Wolter Ernst Arthur, Vater Ernst Ederlin, Rechnungsrath.
24. „ Josef Theodor Richard, Vater Josef Theodor Karst, Expeditions-Assistent.

Todesfälle:

25. März. Marie Fentner, Privatere, eine Wittwe, alt 90 Jahre.
26. „ Wilhelmine Herzer, Privatere, ledig, alt 64 Jahre.
26. „ Ludwig Reinhard, Kaufmann, ledig, alt 18 Jahre.
26. „ Adolf Groß, Kaufmann, ein Ehemann, alt 59 Jahre.
26. „ Luise Santer, alt 68 Jahre, Ehefrau des Milchhändlers Gottl. Santer.
26. „ Josef Kleier, Hauptlehrer a. D., ein Wittwer, alt 63 Jahre.

Zionskirche der Evang. Gemeinschaft,
Beiertheimer Allee 4.

Vom 26. bis einschl. 30. ds. Mts. jeden Abend 8½ Uhr Evangelisations-Versammlung, wozu Jedermann freundlichst eingeladen ist.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegele in Karlsruhe.